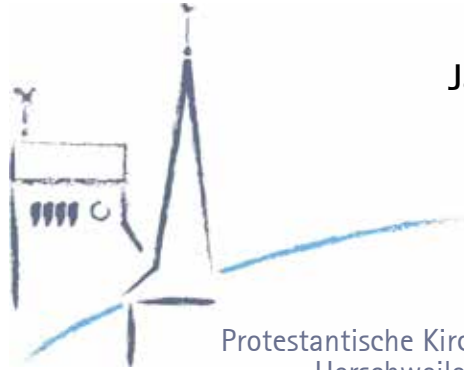


Januar 2018

Der Weg



Protestantische Kirchengemeinde
Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim • Krottelbach • Langenbach • Ohmbach



Foto/Design: Simone Bäcker

Diese Verheißung Gottes soll uns durch das neue Jahr begleiten. Er ist die Quelle des Lebens und er macht alles neu. Seine Gnade kennt keine Grenzen und verlangt keine Gegenleistung.

S. 2: Gedanken zum
neuen Jahr

S. 3: Jahrestermine in
der Gemeinde

S. 8: Gedanken
zur Jahreslosung

Gedanken zum neuen Jahr

Neuanfang ist nicht nur am Jahresbeginn möglich



Neujahr ist immer ein ganz eigenes Gefühl. Um 0.00 Uhr habe ich immer das Gefühl: Jetzt beginnt etwas Neues!

Vielleicht gibt es in uns eine innere Sehnsucht, immer neu anfangen zu können. Es ist wie mit dem neuen Schulheft, das ich anfangen. Am Anfang ist die Schrift noch ganz ordentlich und jeder Buchstabe ist ein wahres

Kunstwerk. Aber nach ein paar Wochen sieht das oft anders aus. Die Jüngeren werden das vielleicht kennen – ich erinnere mich nur zu gut. Man wird eben mit der Zeit nachlässiger. Gut, nicht jeder –

es gibt Schüler, die schaffen das besser als ich damals.

Das neue Jahr ist eine Gelegenheit, auch mit sich neu anzufangen. Ich weiß nicht, wie Sie zu den „guten Vorsätzen“ stehen – aber warum nicht? Manchmal versuche ich es auch. Gut, das klappt mal mehr, mal weniger – wie bei den Schulheften früher.

Aber eigentlich darf ich jederzeit mit mir neu beginnen – dafür gibt es

keine festen Termine. Weihnachten, Neujahr, der eigene Geburtstag – das sind sicher Momente, in denen sich das besonders anbietet. Aber durch meinen Glauben an Jesus Christus darf ich jederzeit neu anfangen, weil Gott immer wieder mit mir neu anfängt. Jesus Christus hat auch für mich gelebt und ist gestorben und wieder auferstanden: Gott hat alles weggenommen, was zwischen ihm und mir steht.

Gerechtfertigt allein durch den Glauben: Das Reformationsjahr 2017 hat uns an diese Freiheit erinnert. Diese macht mich dankbar, denn ich darf mit meinen Stärken, aber auch mit meinen Schwächen zu Gott kommen und auf ihn vertrauen. Daher darf ich mich befreit bemühen, Gutes zu tun und Jesus nachzufolgen.

Vor 200 Jahren haben auch Reformierte und Lutheraner in der Pfalz – zuvor lange getrennt – gemeinsam neu angefangen: die Union von 1818 als Geburt unserer Landeskirche, gegründet auf der Besinnung auf den einen Christus – Einheit in der Vielfalt. Davon werden wir in der Pfalz 2018 noch mehr erfahren.

Ein gutes und
gesegnetes neues Jahr 2018!

Ihr Pfarrer

**Ich darf mit
meinen Stärken,
aber auch mit
meinen Schwächen
zu Gott kommen**

Veranstaltungsüberblick 2018



www.kirche-hp.de

1. Januar	19.30	Segnungsgottesdienst zum Neuen Jahr
7. Januar		Fahrt zur JuMiKo in Stuttgart
29. Januar	20.00	Gemeindeabend im Jugendheim
16. Februar	20.00	Mitgliederversammlung Förderverein
2. März	19.00	Weltgebetstag, ökumenisch, Kirche Ohmbach
8. bis 11. März		Konfirmandenfreizeit Klostermühle Oberhof/Lahn
13. März	20.00	Gemeindeabend im Jugendheim
17. März	9.00	Arbeitseinsatz auf dem Gelände in Herschweiler-P.
24. März	19.00	YouGo, Jugendgottesdienst, Jugendheim
5. Mai	14.00	Dekanatsfrauentag in Rammelsbach
6. Mai	10.00	Konfirmationsgottesdienst in Herschweiler-P.
13. Mai	9.00	Gottesdienst im Feuerwehrtzelt in Krottelbach
16. Mai	20.00	Gemeindeabend im Jugendheim
10. Juni	10.00	Jubelkonfirmation in Herschweiler-Pettersheim
17. Juni	14.30	Waldgottesdienst in Krottelbach auf der Hohen Fels
24. Juni	10.00	Silber- und Jubelkonfirmation in Ohmbach
18. bis 19. August		Väter-Kinder-Übernachtung, Hohe Fels, Krottelbach
19. August	10.00	Zeltgottesdienst beim Dorffest in Krottelbach
7. bis 9. September		Feierlichkeiten zum Unionsjubiläum der Landeskirche in Kaiserslautern
15. September	9.00	Arbeitseinsatz auf dem Gelände in Herschweiler-P.
22. September		Dekanatskonfitag
24. bis 29. September		Kleidersammlung für „Licht im Osten“
28. Oktober	10.00	ETB-Missionstag, Gottesdienst mit Aussendung von Klaus und Dorothea Simon, sowie Mitgliederver- sammlung in Herschweiler-Pettersheim
31. Oktober	19.30	Godi zum Reformationstag in Herschweiler-P.
2. Dezember	17.00	Gospelkonzert mit „Spirit 'n Voces“ in der Kirche in Herschweiler-Pettersheim
9. Dezember	9.00	Gottesdienst mit Kirchkaffee in Krottelbach
31. Dezember	23.00	Jahresabschlussandacht in Herschweiler-Pettersheim

Stand: 26. Dezember 2017, Änderungen vorbehalten



Text aus „Gott segne dich“, ein Segensgedicht zu Psalm 134, 3
Copyright © by Martin Volpert, 2008, www.christliche-gedichte.de
Foto: Simone Bäcker



Wir gratulieren zum Geburtstag

2. Januar 1930	Hedwig Schramm	Herschweiler-Pettersheim
5. Januar 1944	Hans-Jürgen Beck	Krottelbach
5. Januar 1944	Elisabeth Kayser	Herschweiler-Pettersheim
10. Januar 1930	Walter Lang	Herschweiler-Pettersheim
10. Januar 1938	Hilde Kurz	Ohmbach
12. Januar 1938	Gerlinde Roth	Ohmbach
12. Januar 1941	Edgar Fritsch	Krottelbach
13. Januar 1929	Theo Jung	Krottelbach
14. Januar 1943	Horst Weber	Herschweiler-Pettersheim
16. Januar 1941	Hans Molter	Herschweiler-Pettersheim
16. Januar 1942	Gisela Molter	Herschweiler-Pettersheim
17. Januar 1932	Ruth Zimmer	Krottelbach
18. Januar 1937	Reiner Kartarius	Krottelbach
19. Januar 1934	Hans Ulrich	Langenbach
20. Januar 1936	Helga Emrich	Krottelbach
22. Januar 1937	Reinhold Stanke	Herschweiler-Pettersheim
23. Januar 1927	Friedel Röder	Krottelbach
24. Januar 1929	Heinz Kurz	Ohmbach
27. Januar 1947	Ingrid Faul	Krottelbach
31. Januar 1948	Werner Drumm	Herschweiler-Pettersheim

Wussten Sie schon ...



Geschenke der Hoffnung

- ... dass in diesem Jahr bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ 87 Päckchen bei Corinna Schneider abgegeben wurden? Herzlichen Dank allen Spendern.
- ... dass durch den Verkauf von Adventsdekoration und Weihnachtsgeschenken beim Weihnachtsmarkt in Herschweiler-Pettersheim die „Bastelwerkstatt für Brasilien“ 900 Euro nach Brasilien überweisen konnte?
Klaus Simon vom ETB bedankt sich herzlich für die tolle Unterstützung der Missionsarbeit. 
- ... dass Sie ihre gebrauchten Druckerpatronen (Tintenstrahlpatronen, Toner- oder Laserkartuschen) bei einem Presbyter abgeben können? Sie unterstützen damit die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde.
- ... dass am 31. Dezember um 23 Uhr die Jahresschlussandacht in Herschweiler-Pettersheim gefeiert wird? Anschließend wollen wir das neue Jahr bei einem Umtrunk im Jugendheim gemeinsam begrüßen. Herzliche Einladung dazu!
- ... dass am 24. Februar 2018 Pfarrer Thomas Drumm auf der SMD-Regionaltagung in Trippstadt zu dem Thema: „Drei Religionen – ein Gott? Woran Juden, Muslime und Christen glauben.“ referiert? Die Regionaltagung steht grundsätzlich allen Interessierten offen. Alle Informationen sowie die Anmeldung finden sich unter www.akademiker.smd.org > Regional.
- ... dass auf unserer Homepage in der Bildergalerie immer die neusten Bilder aus der Gemeinde eingestellt sind? Schauen Sie mal vorbei auf www.kirche-hp.de > Bildergalerie.
- ... dass der Gemeindeabend in diesem Monat am Montag, dem 29. Januar stattfindet? Wir treffen uns um 20 Uhr im Jugendheim. Herzliche Einladung dazu!
- ... dass der Gemeindebrief eine eigene e-Mail-Adresse hat: gemeindebrief@kirche-hp.de? Das Redaktionsteam freut sich über Rückmeldungen, Beiträge oder Terminhinweise. Gerne können Sie uns auch persönlich ansprechen.



Wir wollen Gott in unserer Mitte feiern

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

	Langenbach Dorfgemein- schaftshaus	Herschweiler- Pettersheim Kirche St. Michael	Krottelbach Dorfgemein- schaftshaus	Ohmbach Christuskirche
1. Januar Neujahr		19.30 Uhr Segnungs-Godi		
7. Januar	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
14. Januar	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
21. Januar	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl	9.00 Uhr	10.00 Uhr
28. Januar	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst suchen, wenden Sie sich bitte an:

Herschweiler-Pett.:	Henny Zastrauf,	Tel.: (0 63 84) 60 73
Krottelbach:	Hilde Zimmer,	Tel.: (0 63 86) 56 72
Langenbach:	Friedrich Bührig,	Tel.: (0 63 84) 2 39
Ohmbach:	Elli Kratz,	Tel.: (0 638 4) 58 04



Gottesdienste unter der Woche

Sonntag, 21.30 Uhr	Komplet (Liturgisches Nachtgebet)	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim
Dienstag, 6.30 Uhr	Frühgebet mit Abendmahl	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim
Freitag, 19.30 Uhr	Abendmahlsfeier	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim




Der Kindergottesdienst beginnt
im neuen Jahr am 14. Januar.




- 31.12. 23.00 Jahresschlussandacht, Kirche-Herschweiler-Pettersheim
 0.00 Begrüßung des Neuen Jahres im Jugendheim
- 7.1. Fahrt zur JuMiKo, Jugendkonferenz für Weltmission, in Stuttgart
- 1.1. 19.30 Segnungsgottesdienst zum neuen Jahr
- 9.1. 20.00 Probe Liturgischer Singkreis im Jugendheim
- 10.1. 20.00 Hauskreisleitertreffen, Gemeindehaus in Ohmbach
- 13.1. 10-14.30 Girls Club im Jugendheim
- 14.1. 15.30 Gemeinsamer Nachmittag im Jugendheim
- 16.1. 20.00 Sitzung des Presbyteriums im Jugendheim
- 18.1. 19.00 Männerrunde im Jugendheim
- 29.1. 20.00 Gemeindeabend im Jugendheim

Die Kirche im Netz:

<https://www.kirche-hp.de>

 https://twitter.com/kirche_hp

 <https://www.facebook.com/KircheHP>

Der Weg erscheint 11 Mal im Jahr und wird an alle Haushalte in Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach und Ohmbach verteilt.

Herausgeber
 Protestantisches Pfarramt
 Kirchenstraße 49
 66909 Herschweiler-Pettersheim
 Tel.: (0 63 84) 3 85; Fax: 73 70
 E-Mail: gemeindebrief@kirche-hp.de
 Homepage: www.kirche-hp.de

Redaktionsteam
 Simone Bäcker (sb, verantwortl., Layout),
 Anke Böhnlein (ab), Pfr. Robin Braun
 (rb), Renate Kurz (rk), Claudia Schramm
 (cs), Marliese und Wolfgang Theiß (mt,
 Geburtstage), Wolfgang Zastrau (wz).

Fotos: JonasvonBlohn.de u.a.
 Druck: Personello GmbH, Homburg
 Auflage: 1.470 Exemplare
 Spenden für Gemeindebrief
 IBAN: DE32 5405 1550 0006 0005 66
 BIC: MALADE51KUS (KSK Kusel)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. Januar 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6

Wasser – ganz umsonst? Das habe ich doch jederzeit. Wasserhahn auf, und schon fließt so viel Wasser, wie ich will.

Aber vielleicht muss ich einen Blick in eine andere Welt wagen, um diese Worte zu verstehen. Die Johannes-Offenbarung ist einer der spätesten christlichen Texte in der Bibel. Versetzen wir uns in die Menschen, die im trocken-heißen Klima des östlichen Mittelmeerraums lebten. Ich sehe wüstenartige Landstriche vor mir. Dort war Wasser kaum zu kriegen – man musste darauf hoffen, auf Brunnen oder wirklich auf Quellen zu stoßen. Und wer schon einmal stundenlang gewandert ist, der weiß, wie sehr man sich nach etwas zu Trinken sehnt. Wie musste das erst für die Menschen damals in dieser Trockenheit sein?

Mit dieser Sehnsucht und Notwendigkeit nach Wasser zum Überleben setzt die Offenbarung an. Sie beschreibt mit dem Bild von Überfluss, wie Gottes Gnade ist: Sie kennt keine Grenzen und verlangt keine

**Wer glaubt,
der hat Anteil
an der Gnade
und Liebe
Gottes**

Gegenleistung. Wer glaubt, der hat Anteil an der Gnade und Liebe Gottes. Darum erfrischt uns der Glaube, und Gottes Nähe, die er uns durch seinen Geist schenkt, wie lebendiges Wasser. Der

Glaube an Gott ist also die Quelle, aus der wir immer wieder schöpfen können – vor allem, wenn unsere eigenen Kräfte an ihre Grenzen stoßen.

Für seine Gnade bin ich Gott deswegen dankbar – und ich danke ihm auch, dass ich tatsächlich nur den Wasserhahn aufdrehen muss, um nicht nur im übertragenen Sinne Wasser zu haben. Für viele Menschen bleibt Wasser ein seltenes Gut. Kriege um Wasser werden vorausgesagt und Nestlé macht

aus der Wassernot bereits ein Geschäft. Es geht mir also richtig gut – und dafür danke ich Gott. Und ich hoffe, dass er jeden von uns dazu beflügelt, an einer gerechteren Welt mitzubauen. Gerechtigkeit – das ist nämlich ein ureigenstes Thema des Christentums.

Ihr Pfarrer,



Foto: Thorsten Bäcker